

# Kronos - Klassische Terrakotta aus Kreta

**T**hema Frostbeständigkeit. Oftmals wird dieses Thema missbräuchlich verwendet. Der Fachmann weiß worauf es ankommt und wo die Grenzen liegen!

So ist der im Topf enthaltene Wasseranteil entscheidend für die Haltbarkeit. Maschinell gefertigte Töpfe saugen sich auf Grund des anders aufbereiteten Tones sehr stark mit Wasser voll, daher können diese Töpfe nur an frostfreien Standorten überwintern.

Das Saugverhalten und die Poren von handgefertigten Gefäßen hingegen nehmen viel weniger Wasser auf, wenn sie dann noch für eine ordentliche Drainage und für zuverlässiges Abfließen des Wassers sorgen, kann dem Gefäß fast nichts mehr passieren!

Letztendlich empfiehlt es sich in unseren Breiten, die kleine Mühe auf sich zu nehmen und das Gefäß abzudecken oder an einem geschützten Platz in der Veranda, im Wintergarten, im Gewächshaus, an der Hausmauer oder in einer Hausnische aufzustellen.

Denken Sie an die schönsten Plätze dieser Erde – Schloss Versailles oder die Parkanlagen von Schönbrunn, auch hier werden die exponierten Kunstgegenstände durch Holzeinhausungen geschützt – soweit müssen Sie es nicht treiben aber Vorsorge ist hilfreich!

**W**ussten Sie schon? Beim Aufstellen im Freien sollten die Töpfe auf „Füßen“ stehen, damit überschüssiges Wasser abfließen kann und keine Kleintiere wie Asseln und Tausendfüßler etc., darunter Platz finden.

